

SDW beging „Tag des Baumes“ in würdiger Form

- Kleine Feierstunde im „Park der Bäume des Jahres“ in Bad Salzhausen –

Nidda (dt) „Schwarzschattende Kastanie, mein windgeregtes Sommerzelt, du senkst zur Flut dein weit Geäst, dein Laub, es durstet und es trinkt, schwarzschattende Kastanie!“ diese und ähnliche Verse von Conrad Ferdinand Meyer, vorgetragen von Patricia Rausch, Nidda- Eichelsdorf, bildeten den würdigen Rahmen zum diesjährigen Tag des Baumes. Dieser fand kürzlich im „Park der Bäume des Jahres“ oberhalb des Parksaaes im oberen Kurpark von Bad Salzhausen statt.

Traditionsgemäß pflanzt die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) den jeweiligen Baum des Jahres, in diesem Jahr die Kastanie. Viele SDW-Mitglieder waren gekommen, um sich der so wichtigen Bedeutung der Bäume und des Waldes für uns Menschen zu erinnern.

Der SDW-Vorsitzende, Wolfgang Eckhardt, ging auf die Bedeutung der Roßkastanie als dorf- und landschaftsprägender Baum sowie als Alleebaum ein. Von den weltweit dreizehn Kastanienarten ist die Roßkastanie, die wir kennen, eine, die durch ihre schönen Blütenkerzen besonders ins Auge fällt. Die Blütenstände weisen bis zu hundert Einzelblüten auf, die zunächst mit kleinen gelben Farbtupfern die Insekten zur Bestäubung anlocken und sich danach mit rötlichen Farbtupfern präsentieren. Das Holz hat nur geringe Bedeutung, wird aber gerne zum Flötenbau verwendet. Die Früchte sind ein bekanntes Wildfutter. In letzter Zeit ist die Kastanie wieder wegen eines neuen Schädling, der Kastanienminiermotte, ins Gerede gekommen.

Mit weiteren Gedichten und Prosa wie zum Beispiel „Bei einem Wirte wundermild, da war ich einst zu Gaste,“ aus „Einkehr“ von Ludwig Uhland, bereicherte Patricia Rausch den kurzweiligen Nachmittag.

Mit kleinen Spielchen, bei denen süße Preise winkten, war für einen spannenden Nachmittag für die Kinder gesorgt. Zur Freude aller Teilnehmer gab es ein Präsent in Form eines zukünftigen Weihnachtsbaumes. Die SDW übereichte jedem Teilnehmer eine bereits vierzig Zentimeter große Nordmanns- oder Weißtanne. Bei Kaffee und Kuchen sowie diversen Getränken klang der gemütliche Frühlingsnachmittag aus.